

Monumenta Germaniae Historica

Bericht für das Jahr 1957/58

Von

Friedrich Baethgen

I.

Da der bisherige Präsident nach seinem am 31. 7. 1958 wegen Erreichung der Altersgrenze erfolgten Übertritt in den Ruhestand vom Bayerischen Ministerium für Unterricht und Kultus beauftragt worden war, die Geschäfte bis zum Jahresende weiterzuführen, fiel ihm auch nochmals die Leitung der Jahrestagung der Zentralkommission zu, die am 2. und 3. 10. in München stattfand. Er konnte dabei die Mitglieder fast vollzählig begrüßen; lediglich Herr Goetz war durch Krankheit ferngehalten und die Herren Santifaller und Schiefer hatten wegen anderweitiger Verpflichtungen absagen müssen.

Zunächst gedachte der Vorsitzende sodann des im Juli des Jahres verstorbenen früheren Mitarbeiters und späteren korrespondierenden Mitgliedes Prof. Th. E. Momm sen - Cornell University, Ithaca N. Y. und würdigte seine in allem Wandel der äußeren Umstände stets unerschütterte gebliebene Verbundenheit mit unserm Institut.

An personellen Veränderungen war weiter das Folgende anzuführen. Zum Nachfolger des Präsidenten hatte die Zentralkommission auf einer außerordentlichen Tagung am 9. 12. 1957 ihr langjähriges Mitglied Herrn Herbert Grundmann, o. Professor an der Universität Münster, gewählt; die Berufung durch das Ministerium, die Anfang Oktober noch ausstand, ist inzwischen erfolgt. Innerhalb der Wiener DD.-Abteilung vollzog sich insofern eine Veränderung, als Privatdozent Dr. F. Hausmann am 1. 8. 1958 in den wissenschaftlichen Dienst des Heeresgeschichtlichen Museums in Wien eintrat. Seitdem arbeitet er für die MG. nur noch halbtägig, während neben ihm, ebenfalls halbtägig, Dr. P. Uiblein tätig ist. Dagegen konnte dem Bearbeiter